

KPI-CHECKLISTE FÜR WACHSENDE THERAPIEPRAXEN



Die wichtigsten Kennzahlen im Blick. Monatlich prüfen. Gezielt steuern. Nachhaltig wachsen.

1. WICHTIGE KENNZAHLEN IM ÜBERBLICK	WERT ERFASSEN	ZIELWERT DEFINIEREN	TREND PRÜFEN
 Auslastung (gesamt) Anteil produktiver Behandlungszeit an der verfügbaren Zeit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
 Auslastung pro Therapeut Wie produktiv sind Ihre Behandler wirklich?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
 Umsatz pro Raum Welche Räume sind wirtschaftlich – welche nicht?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
 Terminlückenquote Ungeplante freie Zeit im Terminplan	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
 No-Show-Quote Ausfälle durch nicht wahrgenommene Termine	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
 Wartezeiten Durchschnittliche Zeit bis zum ersten Termin	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
 Umsatzentwicklung Gesamtumsatz und Entwicklung im Vergleich zum Vorjahr	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
 Nachfrageentwicklung Entwicklung nach Leistungen und Zielgruppen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
 Fixkostenquote Fixkosten in % vom Umsatz	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

2. WARNSIGNALE

- Auslastung sinkt über mehrere Wochen
- Häufige Terminlücken
- Steigende No-Show-Quote
- Lange Wartezeiten trotz Kapazitäten
- Umsatz stagniert trotz mehr Mitarbeiter
- Hohe Fixkostenquote
- Inhaber ist regelmäßig Engpass
- Fehlende Transparenz über Zahlen



TIPP:

Erkennen Sie Trends frühzeitig – bevor sie zum Problem werden.

3. MONATLICHE KONTROLLE

- Kennzahlen erfassen
- Soll-Ist-Vergleich durchführen
- Abweichungen analysieren
- Ursachen identifizieren
- Maßnahmen ableiten
- Umsetzung planen
- Ergebnisse im nächsten Monat prüfen



TIPP:

Feste Zeit im Kalender blocken – z. B. 1x pro Monat 60 Minuten.

4. STEUERUNGSFRAGEN

- Welche Leistungen bringen den höchsten Umsatz?
- Welche Kapazitäten sind unter- oder überlastet?
- Wo entstehen Leerlaufzeiten?
- Welche Ressourcen fehlen wirklich?
- Welche Maßnahmen erhöhen unsere Wirtschaftlichkeit?
- Welche Entwicklungen müssen wir frühzeitig planen?



TIPP:

Gute Fragen führen zu besseren Entscheidungen.



MERKE:

Nachhaltiges Praxiswachstum entsteht nicht durch mehr Patienten allein, sondern durch steuerbare Prozesse, belastbare Kennzahlen und klare Entscheidungen.

Messen.
Verstehen.
Steuern.
Wachsen.

